



Freiwilligeneinsatz in NEUSEELAND

„Die Zeit in Neuseeland hat mir riesigen Spass gemacht. Ich habe viel gelernt und gesehen und werde sicherlich eines Tages wieder hinreisen um meine Familie, die Mitarbeiter von HFH und all die andern lieben Leute zu Besuchen.“

Susanna Berner, AFS Teilnehmerin Habitat für Humanity

Neuseeland besteht aus zwei großen Inseln und mehreren kleinen. Die Nordinsel hat Vulkane, heiße Quellen, Geysire und weltbekannte Surfstrände; die Südinsel hat alpine Berglandschaften, Regenwälder und weite Ebenen. Diese spektakuläre Landschaft verlockt sowohl Besucher als auch Kiwis (wie die Neuseeländer sich selbst nennen), in die Natur zu gehen. Die meisten Kiwis sind sportbegeistert. Ihr Eifer, die eigenen Grenzen zu testen, führte beispielsweise zur Kommerzialisierung des Bungee-Jumping, zunächst zu Hause, dann in anderen Teilen der Welt. Gesellschaftlich ist Neuseeland von zwei Kulturen dominiert – der europäischen und derjenigen der Maori, und beide beeinflussen sich gegenseitig.

Community Service Programm

Das Community Service Programm von AFS gibt dir durch das Zusammenleben und – arbeiten in den verschiedensten Einrichtungen die Möglichkeit, am Leben deiner Gastland-Gemeinde Teil zu haben und es gleichzeitig mitzugestalten. Während deines Einsatzes heisst es, mit anzupacken, Hilfe anzubieten, sowie Wissen und in der eigenen Kultur gemachte Erfahrungen zu teilen. Niemand wird von dir erwarten, Expertenlösungen für alle lokalen Probleme bereit zu haben, oder gar die Verhältnisse vor Ort komplett ändern zu können.

Das Programm setzt ganz im Gegenteil auf deine bereitwillige Teilnahme in einem gegenseitigen Lernprozess. Die Erfahrungen, die du machen wirst, werden dir unzählige Chancen bieten, dich persönlich wie auch beruflich weiter zu entwickeln. Weltweit tragen Programmteilnehmer des AFS Community Service mit ihrem Einsatz und ihrer Energie zum Erfolg vieler Projekte bei. Diese umfassen eine Vielfalt von Arbeitsbereichen - vom Umweltschutz über Schulunterricht mit Erwachsenen und Kindern bis hin zu Alten- und Behindertenhilfe, Schutz von Menschenrechten oder die Verbesserung des öffentlichen Gesundheitswesens.

Einsatzmöglichkeiten im Freiwilligeneinsatz in Neuseeland

In Neuseeland gibt es Einsatzmöglichkeiten in folgenden Bereichen:

- **Strukturentwicklung „Habitat for Humanity“**

"Building homes, building hope", das ist das Motto der Organisation Habitat for Humanity. Als TeilnehmerIn eines Projektes in Neuseeland helfen Sie während 8 Wochen Sie beim Hausbau für finanziell schwache Familien mit.

Sie leben in einer Gastfamilie vor Ort und sind in einem internationalen Projektteam in verschiedensten Bereichen wie Konstruktion, Bau und Administration tätig.



Landeskunde

Geografie und Klima

Neuseeland hat etwa die Größe Italiens und besteht aus zwei Hauptinseln: der Nordinsel und der Südinsel. Es liegt im Südpazifik in der Mitte zwischen Äquator und Südpol. Die Nordinsel ist dichter besiedelt, hat ertragreiche Landwirtschaft, beschneite Vulkane, heiße Quellen, Schlamm-pools und thermische Geysire; auf der Südinsel dagegen liegen die malerischen südlichen Alpen. Sie bieten eine prächtige Landschaft mit hervorragenden Möglichkeiten für Sport. Beide Inseln haben viele Sandstrände, die ebenso viel von Touristen wie von Einheimischen genutzt werden. Insgesamt ist das Klima gemäßigt und maritim geprägt.

Bevölkerung

Neuseeland hat etwa 4 Millionen Einwohner. Die Bevölkerung setzt sich aus Pakeha (Weiße, ca. 66%), Maori (indigene Einwohner, ca. 16%) und Asiaten (10%) und Einwanderern von den pazifischen Inseln zusammen (8%) zusammen.

Sprache

Englisch und Maori sind die beiden offiziellen Sprachen Neuseelands. Maori, die Eingeborenensprache (verwandt mit der Eingeborenensprache von Tahiti und Hawaii), ist seit 1987 als offizielle Sprache anerkannt. 160.000 Einwohner sprechen Maori.

Regierung

Neuseeland ist ein unabhängiges, sich selbst verwaltendes Mitglied des Commonwealth. Offiziell ist der Monarch von England das Staatsoberhaupt von Neuseeland. In der Praxis übt aber der Governor General das Amt des Staatsoberhauptes aus.

Religion

64 % der Neuseeländer sind Christen. Etwa 24% fühlen sich keiner Religion zugeordnet und der Rest verteilt sich hauptsächlich auf Buddhismus und die Ratana Kirche (christlich orientierte Kirche der Maori, die allerdings auch politisch aktiv ist).

Leben in Neuseeland

Lebensverhältnisse

Die neuseeländische Lebensart ist gemeinhin entspannt und ungezwungen. Kiwis sind selbständige praktische Menschen, die es lieben, an ihren Häusern oder in ihren Gärten zu arbeiten. Es ist durchaus nicht ungewöhnlich, dass beide Elternteile berufstätig sind. Kiwis sind sehr freundlich und höflich im Umgang mit einander, was sich vor allem darin zeigt, dass man auch den Verkäufer an der Kasse begrüßt und sich kurz mit ihm unterhält und dass „mate“ (also „Kumpel“) eines der meistgebrauchten Wörter in Neuseeland ist.

Kleidung und Auftreten

Neuseeländische Jugendliche tragen legere Freizeitkleidung, Jeans, T-Shirts, kurze Hosen, Hemden und Röcke sind also in Ordnung. Bei besonderen Anlässen wird förmlichere Kleidung erwartet. Warme Kleidung ist nötig.

Essen und Mahlzeiten

Das Essen in Neuseeland ist vielfältig. Das Abendessen ist die Hauptmahlzeit, die häufig gemeinsam eingenommen wird. In den letzten Jahren haben asiatische Einflüsse Einzug in



die neuseeländische Küche gehalten. Kiwis lieben Barbecues, da man auf ihnen so ziemlich alles zubereiten kann, vom Fleisch, über Bratkartoffeln, Fisch und Bacon and Eggs. Barbecues sind auch ein gern genommener Anlass um sich mit Freunden zu treffen und zusammen zu essen, trinken und reden oder ein Spiel der All Blacks (neuseeländische Rugby-Nationalmannschaft) zu gucken

Alltag

Neuseeländer lieben sowohl das draußen Sein wie auch den Sport. Fast alle jungen Leute betreiben einen Sport. Zu ihren Lieblingssportarten zählen Rugby, Cricket, Fußball, Basketball, Netball, Feldhockey und Touch-Rugby (Rugby ohne Vollkörperkontakt). Du kannst häufig auch Wassersport betreiben. Neuseeländer sind stolz auf ihr Netball-Team– die Silver Ferns und das weltbeste Rugby-Team, die All Blacks. Außer ihrer Passion für körperliche Aktivität, gehören auch Musik, Film, Festivals, Theater, Einkaufen und gesellige Zusammenkünfte in Cafés oder bei Events zu den Vorlieben der Neuseeländer.